

Inhalt

Danksagung	5
Kurzbiographie	7
Vorwort	8
Mein Suetschach	12
Kapitel 1: Der Mythos der Krampusgruppe Suetschach	16
Kapitel 2: Die typischen Gestalten des Suetschacher Brauchtums	18
Kapitel 3: Der Krampus als dominante Brauchfigur	27
Kapitel 4: Wenn die Tage kürzer werden	29
Kapitel 5: Einkehrbrauch des hl. Nikolaus	32
Kapitel 6: Der traditionelle Umzug am 5. Dezember	36
Kapitel 7: Gruppenregeln und Brauchtumsordnung	42
Kapitel 8: Überlieferte Maskenlehre	47
Kapitel 9: Das Glockenschmieden	57
Kapitel 10: Tierhörner und Fellarten	62
Kapitel 11: Der Suetschacher Krampus im Spiegel der Zeit	65
Kapitel 12: Dorfbewohner erinnern sich	137
Kapitel 13: Pechtra Baba und die letzte Raunacht im Rosental	177
Kapitel 14: Räuchertradition in den Raunächten	189
Kapitel 15: Bleigießen in der Silvesternacht	190
Kapitel 16: Maskenkultur in Kärnten und Osttirol	193
Kapitel 17: Maskenschnitzkunst in Kärnten und Osttirol	198
Kapitel 18: Krampus – Perchten – Klaubauf, die legendären Gestalten der Winterzeit	210
Kapitel 19: Geographische Herkunft der Krampusse, Perchten und Klaubaufe	219
Kapitel 20: St. Nikolaus, der populärste Heilige	293
Kapitel 21: Nikolobrauchtum in Kärnten und Osttirol	297
Kapitel 22: Vom traditionellen Einkehrbrauch zum kommerziellen Großstadtrummel	305
Kapitel 23: Entwicklung und Ausblick ins dritte Jahrtausend	311